

KOOPERATIONSPROJEKT



„Schwimmen verbindet“



ein gemeinsames Programm von DLRG, BBBank und BBBank Stiftung

ÜBERSICHT

Unter dem Motto „Schwimmen verbindet“ startet eine neue Kooperation zwischen der DLRG, der BBBank und der BBBank Stiftung. Ziel des zunächst auf zwei Jahre angelegten Projekts ist es, Kindern und Jugendlichen den Zugang zu Schwimmkursen zu ermöglichen, denen die Teilnahme bisher verwehrt war.

Mit dem Programm soll die Vielfalt in der Schwimmbildung sowie das integrative Miteinander im Vereinsleben gezielt gestärkt werden. Gefördert werden sowohl benachteiligte Kinder und Jugendliche direkt als auch DLRG Gliederungen, die inklusive Schwimmangebote heute bereits anbieten oder neu schaffen wollen. Ein weiterer Baustein der Kooperation ist die kostenfreie Ausbildung von Ausbildungshelferinnen und -helfern für die teilnehmenden Gliederungen. Bewerben können sich alle DLRG Gliederungen, die Kinder und Jugendliche mit besonderem Förderbedarf in ihre Schwimmkurse aufnehmen und so vielfältige, inklusive Kursgruppen gestalten.

1. Projektziel:

Vielfalt in der Schwimmbildung und im Vereinsleben

Was?

Die DLRG, die BBBank und die BBBank Stiftung fördern DLRG Ortsgruppen, die Schwimmkurse mit integrativen sowie inklusivem Ansatz anbieten oder neu schaffen wollen.

Wie?

Die Kurskosten für die betroffenen Kinder sowie die Aus- und Fortbildung von Ausbilder*innen und Ausbildungshelfer*innen werden übernommen.

Wieviel?

Ziel ist es pro Jahr 380 bis 400 Kinder zu erreichen. Dies entspricht etwa 85 bis 100 Kurse.

2. Förderung

Kursgebühren, Kurszuschuss oder kostenloses Fortbildungsangebot, AAS-Ausbildung

Direkter Zuschuss:
Für förderfähige Teilnehmer*innen trägt die DSG die Kursgebühr bis zu einer Einzelhöhe von 70 €.
Förderung der Gliederung:
Gliederungen, die einen oder mehrere Kurse anbieten, erhalten pro angebotenen geförderten Kurs einen Geldbetrag von 150 €. Alternativ übernimmt die DSG (Online) Fortbildungskosten zum Thema Integrative/Inklusive Schwimmkursarbeit für eine*n Ausbilder*in pro teilnehmende Gliederung bis zu einer Höhe von 400 €. Die Kurse werden über die DSG organisiert und angeboten.
Alle teilnehmenden Gliederungen können Teilnehmer*innen für eine zentrale Ausbildungsassistentenausbildung in Bad Nenndorf (zwei Wochenenden) anmelden. Es besteht allerdings keine Teilnahmegarantie.
Alle teilnehmenden Gliederungen erhalten gebrandete Bekleidung sowie Badeanzug oder Schwimmshort für zunächst zwei Ausbilder*innen pro durchgeführten Kurs.

3. Teilnahmebedingungen

Vermehrte Aufnahme von benachteiligten Kindern in Schwimmkurse

- 1) Die Schwimmkurse müssen einen integrativen / inklusiven Ansatz verfolgen. Der Schlüssel liegt bei max. 1/3 Kinder mit Förderbedarf. Eine Teilnahme bei einer geringeren Quote ist möglich.
 - 2) Der Förderbedarf begründet sich aus:
 - a. Sozioökonomischer Benachteiligung
 - b. Soziokultureller Benachteiligung
 - c. Körperlichen oder geistigen Beeinträchtigungen
 - 3) Teilnehmende Ortsgruppen müssen das Vorliegen des Förderbedarfs auf geeignete Weise belegen.
 - 4) Für die Förderung wird jeweils ein Ausbildungshalbjahr angesetzt. Die Ortsgruppen müssen ihre Kurse bei der DSG anmelden. Eine Anmeldung kann auch für Kurse erfolgen, die bereits begonnen haben, sofern die Bedingung unter 1 erfüllt ist.
 - 5) Das Budget ist gedeckelt, es gilt das Windhundprinzip für die Anmeldung. Ist die maximale Kurs-/Kinderanzahl erreicht, ist keine weitere Förderung möglich.
 - 6) Teil der Förderbedingung ist ferner eine hinreichende öffentliche Bewerbung/Medienarbeit/Social Media Aktivität, die durch Belege nachzuweisen ist.
 - 7) Die Auszahlung erfolgt nach dem durchgeführten Kurs, soweit die Punkte 3 und 6 erfüllt sind.
-

4. Anmeldeverfahren

➔ **Step 1:** Generelles Interesse

Die Anmeldung erfolgt über den Anmeldelink:

[DLRG - Veranstaltungen - ISC \(Internet Service Center\)](#)

Nach der ersten Anmeldung bekommt die Gliederung einen weiteren Anmeldelink.

➔ **Step 2:** Konkrete Kursanmeldung und Nennung der zu fördernden Teilnehmer*innen und Ausbilder*innen bzw. Ausbildungshelfer*innen.

Ansprechpartner:

Marlen Kaluza – DSG

schwimmenverbindet@dsg.dlrg.de

marlen.kaluza@dsg.dlrg.de